

Fühlungnahme aufeinanderplatzen werden. Um unter dem Zuständigkeitsstreit der Ministerien nicht das sachliche Ziel leiden zu lassen, müsste von allen interessierten Seiten darauf hingewirkt werden, dass die Finanzierung als nebensächliche technische Angelegenheit behandelt wird (kommt doch alles Geld aus dem gleichen Säckel des Reichsfinanzministeriums!) und dass eine sachliche Abgrenzung der Aufgaben und der Weisungsbefugnisse erstrebt wird, die sich bei gutem Willen bestimmt finden lässt. Es kommt nach meiner Auffassung wirklich nicht darauf an, ob bei einer solchen Forschungsstelle ein Inspektor oder Sekretär des Reichserziehungsministeriums sitzt, der die Gehälter auszahlt und die Miete begleicht, oder ob diese Tätigkeit von einem Beamten der Auswärtigen Verwaltung wahrgenommen wird. Die Hauptsache ist, dass die zur Forschungsarbeit berufenen Wissenschaftler von der für sie sachkundigen Stelle ausgewählt und beauftragt werden und dass sie in voller Unabhängigkeit ihre Aufgaben erfüllen können.

Ich bitte Sie, mir Ihre Meinung über diese Fragen mitzuteilen, damit für die weiteren Erörterungen klare Richtlinien aufgestellt werden können.

Es wäre wohl auch gut, wenn Sie in Berlin einmal nach dem Stand der interministeriellen Auseinandersetzung fragen und auf eine dem sachlichen Ziele und nicht dem Kompetenzstreit dienende Behandlung drängen wollten.

Heil Hitler!

*J. H. [Signature]*